

## Bodenbeschichtung mit Epoxidharz

Der ideale Schutzanstrich für Lager, Garagen, Keller, Betonböden uvm. Unser System ist ein pigmentierter, zweikomponentiger Epoxidharz mit erhöhter mechanischer Verschleißfestigkeit und Chemikalienbeständigkeit, diese Beschichtung ist mit feuergetrockneten Zuschlägen auffüll- und abstreubar. Unsere EP-Beschichtung ist transparent und in vielen Farben erhältlich, bitte bei der Bestellung die RAL-Farbe auswählen.

### Vorteile:

- hohe Chemikalien- und Bakterienresistenz
- sehr gute Anti-Rutsch-Funktion
- sehr leicht zu reinigen
- widerstandsfähig gegenüber Öl- und Schmierstoffen
- individuelle Gestaltung durch Farbe und Farbchips zum Einstreuen



## Vorbereitung der Oberfläche

Jede Beschichtung ist nur so gut wie ihr Untergrund.

Die Oberfläche muss **trocken, öl-, schmutz-, staubfrei und tragfähig** sein und eine Mindesttemperatur von 10°C aufweisen. Verschmutzungen mit Öl oder anderen Chemikalien müssen mit Aceton beseitigt werden.

**Mit Aceton behandelte Teile immer 2-3 Stunden ablüften lassen.**

Prüfen Sie den Boden auf Festigkeit, lose Schichten wie brüchige Altanstriche und Ablagerungen müssen entfernt werden. Kleinere Flächen können mit geeigneten Schleifmitteln oder Stahlbürsten angeraut werden. Schleifen und Bürsten ist jedoch nicht für alle Untergründe geeignet. Die optimale Vorbereitung ist das Fräsen und Kugelstrahlen der Oberfläche, vor allem bei Altbeschichtungen und Reaktionsharzbelegen. Beim Fräsen werden mehrere Millimeter der alten Oberfläche abgetragen. Anschließend wird die Oberfläche durch Kugelstrahlen nachgearbeitet.

Hohlstellen müssen beseitigt werden, durch Abklopfen überprüfen Sie den Boden.

Untersuchen Sie die gereinigte Oberfläche gründlich nach Rissen und verschließen sie diese kraftschlüssig.

Trocknungsgrad – der Feuchtigkeitsgehalt sollte  $\leq 4\%$  sein.

Prüfen Sie auch die Saugfähigkeit, spritzen Sie ein paar Tropfen Wasser auf die Oberfläche. Wenn das Wasser nicht einzieht, müssen Sie die Oberfläche ebenfalls gründlich anschleifen. Saugen Sie den Boden danach immer gründlich ab.

## Grundierung

Unsere EP-Grundierung wird als Voranstrich für unsere eingefärbte Beschichtung verwendet. Sie besitzt ein sehr gutes Eindringverhalten und sehr gute Haftung auf Beton, Estrich, Holz, Metall, Styropor, GFK, usw.. Sie ist Bindemittel für Kratz-, Lunker-, und Ausgleichspachtelungen sowie Haftbrücke für Reaktionsharzbeschichtungen. Tragen Sie das sorgfältig verrührte Gemisch mit einem Pinsel auf.

### Verarbeitung:

- Mischverhältnis 100Teile / 50Teile (100Teile Harz / 50Teile Härter)
- Verarbeitungstemperatur ab 10°C
- Verarbeitungszeit (bei 20°C) ca. 40 - 45min
- Aushärtezeit (bei 20°C) ca. 24 - 30 Stunden
- Menge je nach Bodenbeschaffenheit (Estrich-Beton ca. 200g/m<sup>2</sup>)



## Bodenbeschichtung

Vermischen Sie den Harz und Härter unserer EP-Beschichtung (Mischverhältnis 3 Teile Harz / 1 Teil Härter) mit einer Bohrmaschine und unserem Uni-Rührstab. Das Mischungsverhältnis ist genau einzuhalten, benutzen Sie eine Waage. Um eine homogene Masse zu erreichen, topfen Sie das Gemisch um (Umtopfen=Gemisch in einen zweiten Mischeimer umschütten). Rühren Sie wieder intensiv 2-3 Minuten um. Nicht gleichmäßig verrührtes Material trocknet unterschiedlich, es kommt zum Verlust von Eigenschaften. Die gesamte Luft sollte aus der Mischung entwichen sein.

Sie müssen die angerührte Menge innerhalb von 40 min. verarbeiten. (notieren Sie sich die Zeit). Zum Auftragen verwenden Sie unseren Laminierröller mit Teleskopstab. In den Ecken verwenden Sie einen Pinsel. Tragen Sie das Gemisch in Bahnen auf und achten dabei auf eine gleichmäßige Überlappung. Wir empfehlen Ihnen auch unsere Stachelsohlen zu tragen. Diese schnallen Sie einfach unter Ihre Arbeitsschuhe, und schon können Sie über Ihre noch flüssige Beschichtung gehen, um diese mit einem Stachelentlüftungsroller zu entlüften.

Jetzt können Sie noch Farbchips einstreuen, um individuelle Effekte zu erzeugen. Auch ein Absanden ist jetzt noch möglich, um eine rutschhemmende Wirkung zu erreichen.



## Verarbeitung:

- Mischverhältnis 3 / 1 (3 Teile Harz / 1 Teil Härter)
- Verarbeitungstemperatur ab 10°C
- Verarbeitungszeit ca. 40min (bei 20°C)
- Begehrbar nach ca. 12 Stunden (bei 20°C, 50% rel. Luftfeuchte)
- Schichtdicken von 1-5mm, es sollten mindestens 1,2kg/m<sup>2</sup> aufgetragen werden
- Nach ca. 10-12 Tagen vollständig ausgehärtet.



## Kurzfassung

1. Untergrund vorbereiten
  - 1.1. Festigkeit testen
  - 1.2. Altanstriche, Ablagerungen entfernen
  - 1.3. Hohlstellen beseitigen
  - 1.4. Risse und Unebenheiten beseitigen
  - 1.5. Trocknungsgrad – Feuchtigkeitsgehalt bestimmen
  - 1.6. Reinigen, Absaugen
2. Grundierung anmischen (100 Teile Harz / 50 Teile Härter)
3. Grundierung auftragen (Verarbeitungszeit 40-45min.)
4. Grundierung aushärten lassen (24-30 Stunden)
5. Untergrund reinigen (absaugen)
6. Beschichtung anmischen (3 Teile Harz / 1 Teil Härter)
7. Beschichtung auftragen (Verarbeitungszeit ca. 40min bei 20°C)
8. Beschichtung entlüften (Stachelentlüftungsroller)
9. evtl. Farbchips einstreuen oder absanden
10. Beschichtung aushärten lassen, nach ca. 12 Stunden betretbar
11. nach ca. 10-12 Tagen vollständig ausgehärtet

## Materialien

1. EP-Grundierung
2. EP-Beschichtung
3. Aceton
4. Laminierset 6 mit Teleskopstab
5. Uni-Rührstab mit Bohrmaschine
6. Sandpapier
7. Industriesauger
8. Mischeimer
9. Waage
10. Pinsel
11. Stachelentlüftungsroller
12. evtl. Farbchips
13. Stachelsohlen
14. Einmalhandschuhe
15. Atemschutzmaske
16. Schutzbrille



**Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie nicht und kontaktieren uns.**

**Unser Team hilft Ihnen gerne weiter.**

**Telefon 035341-47469**

**E-Mail: [info@phd-24.de](mailto:info@phd-24.de)**



[www.phd-24.de](http://www.phd-24.de)

Diese Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Sie sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und sind keine vollständige Gebrauchsanweisung. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.  
Die Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte auf Basis unserer Anleitungen erfolgen außerhalb unseres Einflusses und liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich des Anwenders.  
Der Anwender ist nicht davon befreit, die Eignung und Anwendungsmöglichkeiten für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler sind wir dankbar.